



# Amtliche Bekanntmachungen ZELL A.H.

Verantwortlich: Bürgermeister Günter Pfundstein

Freitag, 8. Juli 2022

## Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!



auch in diesem Sommer wird wieder ein abwechslungsreiches Kinderferienprogramm angeboten. Anmeldungen sind seit dem 06. Juli über unsere Homepage möglich ([www.zelli.feripro.de](http://www.zelli.feripro.de)). Vom 28.07. bis 10.09. warten viele Veranstaltungen auf neugierige Ferienkinder. Das Programm ist für viele Vereine auch eine gute Plattform, um für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu werben. Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern, die wieder ein interessantes Ferienprogramm auf die Beine gestellt haben. Sofern einzelne Termine überbucht sind, werden wir durch einen Zufallsgenerator am 20.07. eine Auswahl treffen (müssen). Restplätze sind nach der Zuteilung direkt buchbar. Anfallende Teilnahmegebühren werden direkt beim Veranstalter bezahlt. Alles ganz einfach. Viel Erfolg!

Für Ihre Kindern oder Enkelkinder ist eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung die beste Vorbereitung auf das Jugend- und Erwachsenenalter. Egal ob sportlich, künstlerisch oder auch musisch...Für alle ist etwas dabei.

Wie wichtig eine funktionierende Gemeinschaft ist, hat uns die Pandemie in den vergangenen zwei Jahren vor Augen geführt. Das gilt natürlich nicht nur für die Kleinsten unserer Stadtgemeinschaft. Kommunikation und Teamwork können nur in einer Gruppe erlernt werden. Ein Computer oder ein Handy kann das niemals leisten. Das war und ist sicherlich eine der großen Lehren aus den nicht einfachen Zeiten der Kontaktbeschränkung. Erst letzte Woche ist mir das beim Lesen einer Sitzungsvorlage des Jugendhilfeausschusses unseres Landkreises wieder verdeutlicht worden.

Beeinträchtigungen und psychische Auffälligkeiten haben sich nicht nur bei uns im Landkreis auf hohem Niveau stabilisiert. Die Verdichtung von innerfamiliären Problemen führten zu erzieherischen Schiefungen in allen Arbeitsfeldern der Jugendhilfe. Nahezu jedes dritte Kind im Alter zwischen 7 und 17 Jahren leidet an psychischen Störungsbildern. Der Hauptgrund: Freizeitmaßnahmen fanden nicht mehr statt und Tagesstrukturen veränderten sich durch den Wegfall von Schul- und Kindergartenbesuch. Es gibt viel zu tun. Nutzen Sie deshalb neben dem Kinderferienprogramm die vielen Freizeitangebote unserer Vereine und Einrichtungen. Übrigens: Die Stadt ist auf der Suche nach kleinen und großen „Feuerlöschern und Lebensrettern“. Wer anderen gerne helfen möchte, darf sich direkt unter folgender Telefonnummer melden: 07835-6369-204. Frau Selinger freut sich auf jeden Anruf und vermittelt das Interesse gerne an unsere Feuerwehr oder an das DRK weiter. Beim DRK planen wir, eine Jugendgruppe ins Leben zu rufen. Dazu brauchen wir EUCH :-)

Herzlich eingeladen hat der Landkreis bzw. das Pflege- und Betreuungsheim in die neuen Räume des „Hauses am Harmersbach“. Am ehemaligen Krankenhausstandort wurde durch den Landkreis für rund 5,5 Mio. EUR ein neues Gebäude für Schwerstdementkranke errichtet. Weitere 2,5 bis 3 Mio. EUR werden zusätzlich in das bisherige Gebäude investiert. Das neue Haus kann am Sonntag von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr besichtigt werden. Sie werden über die Ausstattung und Einrichtung staunen.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende und einen guten Start in die neue Juli-Woche.

Herzlichst Ihr

Günter Pfundstein, Bürgermeister

## Aus dem Rathaus

### Hallensperrung Ritter-von-Buß-Halle im Juli 2022

Do., 21.07.2022 Abschlussfeier Bildungszentrum  
Fr., 22.07.2022 Veranstaltung TSC

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

Stadtverwaltung Zell am Harmersbach

## Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet kommende Woche wie folgt statt:

<b>Zell am Harmersbach:</b>	Freitag, 15. Juli:	Graue Tonne
<b>Zell-Unterharmersbach:</b>	Freitag, 15. Juli:	Grüne Tonne
<b>Zell-Unterentersbach:</b>		<b>Keine Abfuhr!</b>
<b>Oberentersbach:</b>		<b>Keine Abfuhr!</b>

# Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

## ZELL AM HARMERSBACH

- **Rathaus Zell am Harmersbach**  
Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach  
Telefon: 07835/63 69-0  
Internet: www.zell.de  
E-Mail: stadtverwaltung@zell.de  
  
*Öffnungszeiten:*  
Mo. - Fr.: 8.30 - 12.30 Uhr  
Mo. u. Di.: 14.00 - 16.00 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen  
Do.: 14.00 - 18.00 Uhr  
Sa.: 9.00 - 12.00 Uhr (nur das Bürgerbüro)
- **Bürgermeister Günter Pfundstein**  
Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:  
Tel. 63 69-203 oder -204 oder -100.
- **Hauptamt**  
Tel. 63 69-200, E-Mail: stadtverwaltung@zell.de
- **Standesamt/Friedhofsverwaltung**  
Tel. 63 69-205, E-Mail: mueller@zell.de
- **Bürgerbüro**  
Tel. 63 69-220, E-Mail: buergerbuero@zell.de
- **Ordnungsamt**  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr  
Tel. 63 69-224, E-Mail: bruder@zell.de
- **Rentenangelegenheiten / Gewerbe**  
Tel. 63 69-223, E-Mail: hug-schneider@zell.de
- **Grundbuch-Einsichtsstelle**  
Öffnungszeit: Donnerstag: 15.30 - 17.30 Uhr  
Tel. 6369-250, E-Mail: hiss@zell.de
- **Rechnungsamt**  
Tel. 63 69-300, E-Mail: rechnungsamt@zell.de
- **Stadtkasse**  
Tel. 63 69-310, E-Mail: stadtkasse@zell.de
- **Stadtbauamt**  
Tel. 63 69-400, E-Mail: bauamt@zell.de
- **Baurechtsamt**  
Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-400,  
E-Mail: baurechtsamt@zell.de oder wiegert@zell.de  
**Sprechzeiten Stadtbauamt / Untere Baurechtsbehörde:**  
Mo., Di., Do., Fr. 8.30 - 12.30 Uhr  
Do.nachmittag 14.00 - 18.00 Uhr
- **Tourist-Information**  
Tel. 6369-240, tourist-info@zell.de
- **Kultur- und Stadtmarketing**  
Tel.: 63 69-243 od. 244 od. 245,  
E-Mail: stadtmarketing@zell.de
- **Wassermeister**  
Tel.: 0 78 35/6 30 98 25, E-Mail: wassermeister@zell.de
- **Betriebshof**  
Tel.: 0 78 35/5 44 36, E-Mail: Betriebshof@zell.de
- **Gärtnerei**  
Tel.: 0 78 35/6 30 98 24, E-Mail: Gaertnerei@zell.de

- **Forstrevier Zell am Harmersbach**  
Revierleiter: Klaus Pfundstein  
Tel.: 0 78 35/54 77 53, Fax: 0 78 35/63 06 60,  
Mobil: 01 75/222 49 24,  
E-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de
- **Amtsgericht Achern Grundbuchamt**  
Rathausplatz 4, 77855 Achern,  
Tel. 07841/67334-02,  
E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de,  
www.amtsgericht-achern.de
- **Energieberatung/Informationen**  
Ortenauer Energieagentur GmbH  
Wasserstr. 17, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,  
www.ortenauer-energieagentur.de,  
info@ortenauer-energieagentur.de; 1. Beratung kostenlos
- **Bezirksschornsteinfeger:**  
Andreas Wurz, Hauptstr. 175, 77736 Zell am Harmersbach,  
Tel. 07835/4 26 10 12,  
E-Mail: andreas-wurz@t-online.de  
Daniel Bauert, Weingartenstraße 8, 77948 Friesenheim,  
Tel. 07808/911311, Mobil: 0171/6843725  
E-Mail: Daniel.Bauert@t-online.de

## ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

- **Öffnungszeiten**  
Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
zusätzlich Mittwoch 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Tel. 0 78 35/63 69-260,  
Internet: www.zell.de,  
E-Mail: unterharmersbach@zell.de
- **Ortsvorsteher Ludwig Schütze**  
Jeden Montag von 8.30 Uhr bis 10 Uhr und jeden Donnerstag  
nach telefonischer Voranmeldung von 16.00 bis 18.00 Uhr.
- **Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto**  
im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 0 78 35/63 69-262  
Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Samstag 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr  
zusätzlich Mittwoch 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
- **Gemeindewaage Unterharmersbach**  
Die Gemeindewaage ist nur nach Vereinbarung mit der  
Ortsverwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung  
1 Tag vorher. Tel. 0 78 35/63 69-260.

## ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

- **Öffnungszeiten**  
Dienstag: 16.30 - 18.30 Uhr  
E-Mail: unterentersbach@zell.de,  
Telefon 07835/33 27
- **Ortsvorsteher Christian Dumin**  
Dienstag: 17.00 - 18.30 Uhr und nach Vereinbarung

## **Sperrung der Turmstraße und des Kanzleiplatzes aufgrund Biwak und Tag der Heimat**

Am **23. Juli 2022** findet das traditionelle Biwak der freiwilligen Bürgerwehr Zell a. H. und am **24. Juli 2022** der Tag der Heimat auf dem Kanzleiplatz statt.

Neu ist in diesem Jahr, dass das Biwak um den Bereich beim Hirschturm erweitert wird.

Aus diesem Grund muss der Kanzleiplatz und der Platz am Hirschturm vom 23.07.2022, 18.00 Uhr bis 25.07.2022, 18.00 Uhr gesperrt werden.

Da die Turmstraße aufgrund des neuen Festbereiches beim Hirschturm von Festbesuchern frequentiert sein wird, wird diese ebenfalls am 23. Juli 2022 von 18.00 Uhr bis 24. Juli 2022 2.00 Uhr gesperrt.

Wir bitten um Beachtung.

## **Anträge zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) für das Jahr 2023**

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat am 24. Juni 2022 das Jahresprogramm 2022 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ausgeschrieben. Grundlage ist die Verwaltungsvorschrift zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) vom 09.07.2014, ergänzt am 19.04.2016 ([www.mlz.baden-wuerttemberg.de](http://www.mlz.baden-wuerttemberg.de), Stichwort „ELR“).

Mit dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern, sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Mit seinen vier Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten, Grundversorgung und Gemeinschaftseinrichtungen bietet das ELR den Kommunen ein Förderangebot zur Bewältigung aktueller Herausforderungen.

### **Förderschwerpunkte 2023**

#### **Wohnraum und Ortskernentwicklung**

Im Fokus stehen die Aktivierung innerörtlicher Potenziale durch Umnutzung leerstehender Gebäude, die Aufstockung von Gebäuden sowie die Nachverdichtung im Ortskern. Dies schließt auch Siedlungsflächen aus den 60er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts ein, sofern diese mit dem Ortskern zusammengewachsen sind und einen entsprechenden Entwicklungsbedarf aufweisen. Förderfähig ist in diesen Bereichen auch die Schaffung von zeitgemäßen Wohnverhältnissen durch umfassende Modernisierung. Ziel ist und bleibt es, für den Schwerpunkt „Innenentwicklung/Wohnen“ rund die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel einzusetzen. Offen ist das ELR für innovative und modellhafte Projekte.

Förderfähig sind sowohl durch den Antragsteller oder Verwandte ersten und zweiten Grades eigengenutzte Wohnungen als auch Mietwohnungen zur Fremdnutzung (nicht in Neubauten). Bauvorhaben im Bestand, die in der Gebäudeeinheit ausschließlich Mietwohnungen oder neben eigengenutzten Wohnungen mehr als eine Mietwohnung enthalten, sind beihilferechtlich als „marktrelevant“ zu betrachten. Eine Förderung ist nur unter den Vorgaben der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 nach Nr. 6.3.3 ELR möglich.

#### **Förderschwerpunkt Arbeiten**

Im Förderschwerpunkt Arbeiten werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern beitragen. Darüber hinaus sollen zur Stärkung der dezentralen Wirtschafts- und Siedlungsstruktur kleine und mittlere Betriebe unterstützt werden, um so zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beizutragen. Zu beachten ist, dass Neubauprojekte nur gefördert werden, sofern die Tragwerkskonstruktion aus einem CO<sub>2</sub>-speichernden Material (z. B. Holz) besteht.

#### **Förderschwerpunkt Grundversorgung**

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung des letzten oder einzigen Betriebs der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören.

#### **Klimaschutz durch Förderzuschlag bei CO<sub>2</sub>-Speicherung**

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende CO<sub>2</sub>-bindende Baustoffe (z. B. Holz) im Tragwerk einsetzt, kann grundsätzlich einen Förderzuschlag von 5%-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

#### **Verfahren**

Voraussetzung für die Aufnahme in das ELR-Programm 2023 ist ein kommunaler Aufnahmeantrag mit aktuellen Darlegungen zur strukturellen Ausgangslage und zu Entwicklungszielen.

Stellt eine Gemeinde mehrere Aufnahmeanträge, so müssen auch diese in eine Rangfolge gebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die erforderlichen Unterlagen zur Antragstellung vollständig vorliegen müssen, damit die Anträge bearbeitet werden können (siehe Formular ELR-1/1). Die für die Antragstellung notwendigen Formulare sind unter der Internetadresse <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr> abzurufen. Es gilt dabei zu beachten, dass die beizufügenden Pläne die Größe von DIN A3 nicht überschreiten.

Auf den einzelnen Stufen des Auswahlverfahrens (Gemeinde-, Landkreis-, Regierungsbezirk und Landesebene) werden die kommunalen Aufnahmeanträge im Sinne eines landesweiten Wettbewerbs in eine Rangfolge gebracht.

Anträge zur Förderung von Maßnahmen aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) für das **Jahr 2023** können über die Stadtverwaltung Zell am Harmersbach bis spätestens **31. August 2022** gestellt werden. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Herrn Kammerer, Rechnungsamt Telefon 07835/6369-302 oder bei Herrn Seeger, Rechnungsamt, Telefon 07835/6369-301.

Wir bitten alle Firmen und Privatpersonen, welche für das Programmjahr 2023 einen Förderantrag stellen wollen, um eine möglichst frühzeitige Kontaktaufnahme mit uns. Es kann somit abgestimmt werden, ob die geplante Maßnahme den Förderrichtlinien entspricht und in die von der Stadt zu erstellende Förderantragsliste aufgenommen werden kann. Des Weiteren erhalten Sie auch Auskünfte, welche Unterlagen dem Förderantrag beizufügen sind.

## Rentnerstammtisch der Stadt Zell

Die ehemaligen Bediensteten der Stadt Zell treffen sich am **Dienstag, 12. Juli, 10 Uhr**, im Café »Alt Zell«.



Mitteilungen der Ortsverwaltung **UNTERHARMERSBACH**

## Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Unterharmersbach

Am **Montag, den 11.07.2022, um 19.00 Uhr**, findet in Zell am Harmersbach, Rathaus Unterharmersbach, Sitzungszimmer, eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Unterharmersbach statt.

Hierzu ist die Einwohnerschaft herzlich eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Bürgerfrageviertelstunde
2. Löschwasserkonzept »Sachstandsbericht«
3. Vollzug Baumaßnahmen 2022 in Unterharmersbach
4. Wünsche und Anträge

Ortsverwaltung Unterharmersbach



## Familienbad Zell

### Badespaß für alle



Öffnungszeiten Juni und Juli

**Montags: 10:00 - 20:00 Uhr**  
**Dienstags bis Sonntags: 9:00 - 20:00 Uhr**

Frühschwimmen für Jahres- und 10er Karten-Inhaber immer dienstags und donnerstags von 07:00 bis 08:00 Uhr

### Das gibt es:

- Breitrutsche
- großzügige Liegewiese
- 2 Beach-Volleyballfelder
- Matschcke für Kinder
- Kiosk mit Sommerterrasse
- Behindertengerecht
- Sprungbecken mit 5-Meter-Turm
- Strandbereich am Bach

Nordrachter Straße 33  
Tel: 07835 545 44



Immer samstags, von 7.00 bis 12.00 Uhr

Wichtiger Hinweis: Aufgrund der Baustelle beim Rathaus, können sich die Standplätze der Anbieter ändern. Bitte schauen Sie auf dem kompletten Markt nach, falls Ihr Anbieter nicht am gewohnten Platz steht. Vielen Dank

## Zeller Städtle-Markt

... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

### Am Samstag sind wir vertreten:

Franz Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Markus Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Ulrike Brucker-Heitzmann, Fischerbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Stephan Deuchler, Kehl,	Obst und Gemüse
Detlef Eisenmann, Gengenbach,	Tiroler Spezialitäten
Gärtnerei Frank, Steinach,	Pflanzen, Setzlinge
Friedrich Greth, Urloffen,	Obst u. Gemüse aus ökol. Anbau, vegane Frühlingssrollen
Daniel Harter, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Kilian Herp, Ortenberg,	Obsterzeugnisse
Bernd Joos, Elzach,	Eigene Metzgereierzeugnisse
Raya-Feinkost, Altensteig,	mediterrane Spezialitäten
Christian Schwarz, Zell a. H.,	eigene Metzgereierzeugnisse, Holzofenbrot u. Hombacher Hof-Käse
Angelika Welle-Männle,	Backwaren, Kaffee, Kuchen

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

## Hofläden Zell a. H.

■ **Bienenmartins Imkerei, Stöcken 4, Zell a. H., Tel. 0160 90 52 28 62, [www.bienenmartin.de](http://www.bienenmartin.de)** – Versch. Honigsorten, Geschenke, Honigkreationen z.B. mit Frucht, Honigbier, Honigspirituosen  
Freitags von 16 bis 19 Uhr (oder nach Vereinbarung)

■ **Hofbrennerei Gutmann, Dorfstr. 30a, Unterentersbach, Tel.: 0152/29543179.** Gr. Auswahl an feinsten Likören und Bränden/ Goldbränden aus unserer Manufaktur. Von der Frucht bis zum Endprodukt – 100% handgemacht. Mobile Likörbar zu vermieten. Gerne anrufen/whatsapp oder einfach durchkommen und klingeln.

■ **Honigstüble, Imkerei Waidele, Kirnbach 7, Unterharmersbach, Tel. 07835/5178** – versch. eigene Honigsorten, Honigbier v. Biereckle, Honigpräsente, Diverses mit Honig, geöffnet nach telef. Vereinbarung, 1. und 3. Samstag Zeller Städtlemarkt

■ **Martinas Schwarzwald Spezialitäten Lälele Tel. 0176 55924612** Steinenfeld 10. So gut schmeckt Heimat! Leckere Spezialitäten von über 15 landwirtschaftl. Familienbetrieben vorwiegend aus dem Harmersbach- und Kinzigtal. Freitags von 9.00 bis 17.30 Uhr. [www.martinas-spezialitaeten.de](http://www.martinas-spezialitaeten.de)

■ **S'Mattebure Hofladen, Egelwaldstr. 1, Uha., Tel. 07835/8268** Selbstbedienung tägl. ab 9 Uhr, Hofladen Freitag 9 bis 18 Uhr. Viele tolle Hofprodukte: frisches **Holzofenbrot** (Di. ab 7 Uhr, Fr. ab 10 Uhr), Freilandhähnchen, Schnäpse & Liköre. **Tägl. frisch: Obst & Gemüse d. Saison, Freilandeier, Eierlikör.**

■ **Biohof Reber, Dorfstr. 13, Zell-Unterentersbach, Tel. 07835/31 26, [www.biohof-reber.de](http://www.biohof-reber.de)** Eigener Anbau und Naturkosthandel. Geöffnet Dienstag und Freitag von acht bis acht. Freitag ab 12:00 Uhr frisches Brot.

Haben Sie Interesse an einer Service-Anzeige? Dann rufen Sie uns an: Telefon: 0 78 35/215 · E-Mail: [info@schwarzwaelder-post.de](mailto:info@schwarzwaelder-post.de)  
**Ihr Verlag Schwarzwälder Post**

## Veranstaltungen/Termine



### ITALIENISCHER MARKT

AM RUNDUFEN

05. - 09.07.2022

Dienstag - Freitag: 9:00-20:00 Uhr  
Samstag: 9:00- 18:00 Uhr



## GEMÜTLICHER HOCK

MIT LIVE-MUSIK

Do, 14.07., 19.30 Uhr Kurpark Heimatmuseum  
Fürstenberger Hof  
Stadtkapelle Zell a. H.

Do, 21.07., 19.30 Uhr Tellerbau/Kulturzentrum  
Musikverein Unterharmersbach

Do, 28.07., 19.30 Uhr Kanzleiplatz  
Stadtkapelle Zell a. H.

Die Hocks finden nur bei guter Witterung statt.

Tourist-Information: [www.zell.de](http://www.zell.de)



## VOLLMOND- TOUR

für Wanderer und  
Nordic-Walker

Mittwoch, 13. Juli, 20.00 Uhr

- gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung erforderlich
- Stirn- oder Taschenlampe mitbringen

Dauer: ca. drei Stunden  
Preis: 12 € inkl. kleiner Stärkung  
Treffpunkt: Kanzleiplatz  
Anmeldung: Tourist-Info Zell a. H., Tel. 07835/6369-240  
[tourist-info@zell.de](mailto:tourist-info@zell.de)

[www.zell.de](http://www.zell.de)



## ZELLKULTUR

Meine Inspiration.

### Zeller Sommermusik



„spanische Gitarrenmusik“

... mit Maximilian Mangold

Mi., 20.7., 19 Uhr

Evangelische Kirche Zell a. H.

- Eintritt frei - Spenden erwünscht! -

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »Gemeinsamen Bekanntmachungen« auf Seite 33!

## AFTERWORK-PARTY



20. JULI 2022 | AB 17 UHR  
RUNDOFEN

## Outdoor-Escape-Erlebnis



... ein Rucksack voller Rätsel und Aufgaben, die bei einer Wanderung gelöst werden.

Preis: € 25,00 pro Tag

Info/Anmeldung:  
Tourist-Info Zell a. H.,  
Tel. 07835 6369-240,  
tourist-info@zell.de

Mehr Infos unter: [www.zell.de](http://www.zell.de)

## Öffnungszeiten Museen:

- **Heimatemuseum Fürstenberger Hof:**  
Donnerstag und Sonntag 15 bis 17 Uhr geöffnet  
Sonderführungen ganzjährig möglich. Tel. 07835 6369-240
- **Storchenturm-Museum**  
Donnerstag, Freitag und Sonntag 14 bis 17 Uhr geöffnet  
Sonderführungen ganzjährig möglich. Tel. 07835 6369-240
- **Breig's Motorrad- und Spielzeugmuseum**  
(Hauptstraße 2, Tel. 07835 4267801, [www.breigs-museum.de](http://www.breigs-museum.de))  
Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.
- **Zeller Keramik**  
Werksverkauf und museale Ausstellung  
(Hauptstraße 48, Tel. 07835 786-0, [www.zeller-keramik.de](http://www.zeller-keramik.de))  
Montag bis Freitag 10 bis 16 Uhr und Samstag 10 bis 13 Uhr  
sowie Sonn- und Feiertage 11 bis 16 Uhr geöffnet.
- **Akkordeon-Harmonika-Museum**  
Hans Stadelmann - Besichtigung nach tel. Vereinbarung 07835/3064
- **Rundofen**  
Zeller Industriegeschichte erleben!  
Dienstag, Donnerstag und Sonntag 14 bis 18 Uhr geöffnet.  
Sonderführungen ganzjährig möglich. Tel. 07835 6369-240

## Gastronomie Zell a. H.

- **Berggasthof Durben** Mi.-Fr. 11 - 19 Uhr; Sa.-So. 11 - 20 Uhr geöffnet  
Tel. 07837/274 Mo.-Di. Ruhetag · [www.berggasthof-durben.de](http://www.berggasthof-durben.de)
- **Caféhaus Dreher**  
Tel. 07835 548805, [www.stadtbaeckerei-dreher.de](http://www.stadtbaeckerei-dreher.de)
- **Café Welle-Männle**, Tel. 07835 468
- **Bierstube zum Jumbo** Kein Ruhetag  
Tel. 015110764350, täglich ab 16.00 Uhr geöffnet
- **Bistro Asia**, Tel. 07835 630707
- **Bistro Picknick**, Tel. 07835 54406
- **Bistro Wagner**  
Tel. 07835 634990, [www.bistroservice.de](http://www.bistroservice.de)
- **Clubheim FV Unterharmersbach** Donnerstag Ruhetag  
Tel. 07835 631333 oder 0176 46006063
- **Eiscafé Costa Smeralda „Hirschgarten“**  
Tel. 07835 4218926
- **Eiscafé Venezia**  
Tel. 07835 2179978
- **Gasthaus Schwarzer Adler** Dienstag Ruhetag  
Thai Spezialitäten, Tel.: 07835/4219929
- **Gasthaus Waldhorn (Oberentersbach)** Montag Ruhetag  
Tel.: 07835/7105
- **Gasthof Adler**  
Tel. 07835 286 oder 0176 21681770
- **Gasthof Grüner Hof**  
Tel. 07835 6330, [www.gruener-hof.net](http://www.gruener-hof.net)
- **Gasthof-Pension Zum Ochsen** Montag Ruhetag  
Tel. 07835 63570, [www.schwarzwald-ochsen.de](http://www.schwarzwald-ochsen.de)
- **Hotel Klosterbräustuben**  
Tel. 07835 7840, [www.klosterbraeustuben.de](http://www.klosterbraeustuben.de)
- **Hotel-Gasthof Kleebad** Montag Ruhetag  
Tel. 07835 3315, [www.kleebad.de](http://www.kleebad.de)
- **Hotel-Restaurant Sonne** Mi. und Do. Ruhetag  
Tel. 07835 63730
- **Hotel-Restaurant Zum Pflug, Unterentersbach**  
Tel. 07835 429, [www.pflug-zell.de](http://www.pflug-zell.de)
- **Landgasthof Rebstock Stöcken** Samstag Ruhetag  
Tel. 07835/7589
- **Partyhaus-Bärenkeller – Catering von Feinsten – Klaus Jilg**  
Tel. 07835 547232, [www.jilg-catering.de](http://www.jilg-catering.de)
- **Restaurant Bräukeller**  
Tel. 07835 548800, [www.braeukeller-zell.de](http://www.braeukeller-zell.de) Mo. u. Di. Ruhetag
- **Restaurant Poseidon**  
Tel. 07835 548750, [www.poseidon-zell.de](http://www.poseidon-zell.de)
- **Ristorante Pizzeria Krone**  
Tel. 07835 5658, [www.krone-zell.de](http://www.krone-zell.de)
- **Ristorante Pizzeria La Piazza da Pietro**  
Tel. 07835 426055
- **Vesperstube s'Schwarz-Webers, Unterentersbach**  
Tel. 07835 5400811. Geöffnet von Do.-Sa. ab 16 Uhr. Sonn- und Feiertage ab 11 Uhr
- **Zeller Imbiss**  
Tel. 07835 6313870 oder 0176 22682709
- **Zeller Pils Pub** Kein Ruhetag  
Tel. 07835 1307
- **Kuhhornkopfhütte – Wander- u. Freizeitverein UH**  
geöffnet an Sonn- und Feiertagen, von 10.00 bis 18.00 Uhr



## Tourist-Information Zell am Harmersbach

Tel. 078 35/63 69 240 • E-Mail: [tourist-info@zell.de](mailto:tourist-info@zell.de)

### Buchen Sie in der Tourist-Information

- »Annis Schwarzwald-Geheimnis« ... Outdoor-Escape-Erlebnis für die ganze Familie
- Stadtführungen ... geheime Ecken entdecken
- Erlebnis-Stadtführung ... »Hesch's schu g'hört«, »De Sprücheklopfer«, ...
- Kinder-Stadtführung ... spielerisch Geschichte erleben
- Rad-Stadtführung ... Zell erfahren
- Museums-Führungen ... Geschichte, Tradition und Kunst
- Kirschtorten-Seminar ... das Geheimnis der beschwipsten Torte
- Führung zur Geschichte der Zeller Keramik ...  
»Buntes Geschirr – karges Leben«

### Zum Verschenken oder Selbstschenken erhältlich

#### Für Lesebegeisterte und Zell-Liebhaber

- Buch »Zierkeramik aus Zell a. H.«
- NEU: Buch »Retrospektive – Alte Zeller Maler«
- Buch »Ritter von Buß – Professor, Politiker und Katholik«
- Buch »Was es in Zell nimmi git«
- Buch »Spaziergang durch das alte Zell«
- Buch »Unterm Storchenturm – Leben in Zell in den 1950er Jahren«
- Buch »Von Erde bist du genommen«
- Heimatbuch Frauenstein »Fiele einer vom Himmel«
- Buch »Himmel über der Ortenau«
- Mal- und Rätselspaß mit Anni
- Wimmelbuch Anni

#### Für Wanderer

- Wanderkarte Mittlerer Schwarzwald Gengenbach/Harmersbachtal
- Wandervorschläge im mittleren Schwarzwald
- Wanderkarte »Adlergrenzsteine«
- Wanderflyer »Hahn-und-Henne-Runde«
- Wanderflyer Panorama-Kneipp-Rundweg

#### Für Radler und Mountainbiker

- Rad-Wanderkarte
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg
- Mountainbike-Karte »Vorderes Kinzigtal« – wegen Neuauflage zum SONDERPREIS (€ 2,00 statt € 6,90)

#### Kostenlos

- Ausflug-Tipps in der Region

... und vieles mehr!

(Tel. 07835/634580) zu dieser gemütlichen Wanderung sind auch Gäste und Nichtmitglieder herzlich eingeladen.

## VdK Ortsverbandes Zell a.H.

### Hauptversammlung und 4. Grillfest



Einladung zur Hauptversammlung des VdK Ortsverbandes Zell a. H. am **23.07.2022 um 14.30 Uhr** in der Walderholungsanlage Herrenholz/Unterharmersbach. Alle Mitglieder mit Partner(in) sind herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird vor Beginn der Sitzung verteilt.

Im Anschluß findet dann das 4. Grillfest des VdK Ortsverbandes Zell a.H. statt. Und natürlich laden wir auch hier wieder alle Mitglieder und dessen Partner(in) ein.

Sicher haben sie Verständnis dafür, dass wir auf eine Voranmeldung für beide Veranstaltungen bestehen müssen, diese sollte bis zum 16.07.2022, bei einem der Vorstände erfolgen.

Sagen sie da bitte auch Bescheid, wenn sie einen Fahrdienst benötigen.

## Stadtkapelle Zell

### Neue Bläsergruppe für Erwachsene ab September 2022

Dirigent Stefan Polap, bietet für alle Erwachsenen, Neu-/Quer- und Wiedereinsteiger eine neue Bläsergruppe ab September 2022 an.

Der musikalische Leiter der Stadtkapelle Zell und des Musikvereins Unterharmersbach, lädt alle interessierten Erwachsenen zum kostenlosen Schnuppern am kommenden Montag um 18.30 Uhr ins Kulturzentrum ein. Schon vor einigen Jahren rief er eine Erwachsenenbläserklasse ins Leben, deren damalige Begeisterte, heute Musikerinnen u. Musiker in den örtlichen, oder überregionalen Orchestern sind.

In der neuen Bläsergruppe geht es um die Faszination der tiefen Instrumente. So soll eine Bläsergruppe ausschließlich aus Tenorhorn, Bariton, Posaune und Tuba entstehen. Weitere Informationen gibt es am kommenden **Montag, 11. Juli um 18.30 Uhr** im Saal des Kulturzentrums „Obere Fabrik“ oder per Telefon 07835/547323 bei Dirigent Stefan Polap.



## Vereinsnachrichten Zell am Harmersbach



### TC Zell 2005

#### Vorschau Medenspiele

Freitag, 8. Juli

U15 Gemischt

16.00 Uhr: TC Urloffen – TC Zell

Samstag, 9. Juli

Junioren U15

9.30 Uhr: TC Zell – TC Gengenbach

Junioren U15

9.30 Uhr: TC Oberweier – TC Zell

## Schwarzwaldverein Zell a. H.



### Dienstagswanderung

Am **12. Juli** treffen sich die Dienstagswanderer des Zeller Schwarzwaldvereins um **13.30 Uhr** am Bahnhof in Zell a. H.. Von dort geht die Wanderung auf Forstwegen durch den Alten Wald hoch zum Knopfholz. Nach dem Genießen der schönen Aussicht und des Gipfelschnäpßes geht es über den Wiesenwald zur Einkehr nach Unterharmersbach. Die Weglänge beträgt ca. 5,5 km, die Gehzeit 2,5 Std. und die Höhenmeter etwa 140 m. Wanderführer ist Berthold Brosamer



## Sozialverband VdK informiert:

– VdK am 8. Juli auf Messe »besser sehen« in Stuttgart

Weitere Infos lesen Sie unter den Vereinsmitteilungen der Gemeinde Oberharmersbach in diesem Amtsblatt auf Seite 32.

## Allgemeine Bekanntmachungen

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« auf Seite 33!



# Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 8. Juli 2022



Landratsamt  
Ortenaukreis

## Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen



Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräuterführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltsamem, sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 14. Juli 2022 finden folgende Veranstaltungen statt:

### Oppenau: Oppenauer Städtle Hopper

Entlang der kleinen Wanderung durch das Oppenauer Städtle wird ein 4-Gänge-Menü mit korrespondierenden Getränken serviert. Genießen Sie die kulinarischen Köstlichkeiten aus Küche und Keller der Oppenauer Gastronomie. Bitte rechtzeitig im Voraus bei der Renchtal Tourismus GmbH reservieren. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Pavillon Oppenau, Bar – Bistro – Biergarten. Die Kosten betragen 54 Euro. Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter [oppenau@renchtal-tourismus.de](mailto:oppenau@renchtal-tourismus.de) oder 07804 4836, max. 16 Teilnehmer.

### Mahlberg: Museum, Whisky und Zigarre

Nach einer interessanten Führung durch Deutschlands größtes Tabakmuseum bei dem Sie viel Historisches, Kurioses und Alltägliches rund um den Tabak erfahren, erhält jeder Besucher einen original badischen Whisky und je nach Wunsch eine Zigarre oder ein Zigarillo dazu. Wer keinen Whisky mag erhält selbstverständlich auch ein Glas Wein oder Wasser. Treffpunkt: 18 Uhr, Oberrheinisches Tabakmuseum, Kirchstr. 4, 77972 Mahlberg. Die Kosten betragen 12 Euro. Infos und Anmeldung bis zu zwei Tage vor der Veranstaltung unter [joerger.stadt@mahlberg.de](mailto:joerger.stadt@mahlberg.de) oder 07825 843812, max. 15 Teilnehmer.

### Nordrach: Spritzige Cocktails aus selbst hergestellten Spirituosen und Säften

Besichtigen Sie die Brennerei und verwandeln gemeinsam die heimischen Spirituosen und Säfte zu spritzigen Cocktails mit und ohne Alkohol. Dazu wird ein regionales Fingerfood gereicht. Treffpunkt: 18 Uhr, Heidenbühl 2, 77787 Nordrach. Die Kosten betragen 25 Euro. Infos und Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter [info@heidenbuehnhof.de](mailto:info@heidenbuehnhof.de) oder ab 15 Uhr unter 07838 663, max. 20 Teilnehmer.

### Ettenheim: Mädelsabend im Walnussgarten

Es wird ein ganz entspannter Abend in unserem Walnussgarten mit gemütlichem Picknick und Live-Musik. Was braucht es denn mehr, als ein paar Stunden mit den Mädels, was leckeres zum Essen und Trinken...Zu Beginn gibt es ein Glas leckeren W-Secco und eine Picknickkiste gefüllt mit Leckereien. Also heißt es Picknickdecke oder Picknickstuhl einpacken und einen wundervollen Abend genießen. Treffpunkt: 19 Uhr, Weingut Weber, Im Offental 1, 77955 Ettenheim. Die Kosten betragen 36 Euro. Anmeldung so lange Tickets verfügbar sind unter [www.weingut-weber-events.com](http://www.weingut-weber-events.com).

### Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach/ Offenburg: Offene Weinprobe der Weinmanufaktur Gengenbach Offenburg

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Ettenheim: WEIN.GARTEN

Lahr/Schwarzwald: MuseumsBar - Livemusik am Feierabend

Durbach: Escape Wanderung

Durbach: Sundowner Feierabend Rundweg mit Weinprobe »to go«

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter [www.ortenau-tourismus.de](http://www.ortenau-tourismus.de).

## Wolle färben mit Naturmaterialien

### Kunterbunter Workshop im Vogtsbauernhof

Bereits zum zweiten Mal bietet das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach am **Samstag, 9. Juli**, einen Kurs zum Färben mit Naturmaterial an. Mit Sachkenntnis und praktischen Tipps leitet Andrea Kronenwitter **von 10 bis 17 Uhr** zum Einfärben von Sockenwolle an. Dabei vermittelt sie den Zugang zu unzähligen Farbkreationen, die beim Färben von Textilien mit Naturmaterialien möglich sind. Die Teilnehmenden sollten Haushaltshandschuhe, alte Kleidung oder eine Schürze mitbringen.

Eine Anmeldung für den Workshop ist unter Telefon 07831 46 79 3500 erforderlich. Die Kosten betragen 65 Euro, zuzüglich 15 Euro Materialkosten pro Person. In der Kursgebühr sind der Museumseintritt und die Parkgebühr enthalten. Weitere Informationen zu den einzelnen Kursen des Freilichtmuseums sind unter zu finden.

## Fortbildung »Wirtschaftler für Landwirtschaft«

### Die Fachschule für Landwirtschaft in Bruchsal informiert über Fortbildungsangebot auch für Ortenauer Landwirtinnen und Landwirte

Die Fachschule für Landwirtschaft in Bruchsal informiert am **Freitag, 22. Juli, um 10 Uhr**, über das berufliche Fortbildungsangebot „Staatlich geprüfte(r) Wirtschaftler(in) für Landwirtschaft“. Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist in Präsenz am Landwirtschaftsamt in Bruchsal, Am Viehmarkt 1, und online möglich. Für die Online-Teilnahme ist eine **Anmeldung bis Montag, 18. Juli**, erforderlich.

Die Fortbildung bereitet auch auf die Meisterprüfung Landwirt vor. Sie beginnt im November 2022 und erstreckt sich über zweieinhalb Jahre in Teilzeit und berufsbegleitend. Fortbildungsinhalte sind die Vertiefung in den Fächern artgerechte Tierhaltung, umweltschonende und nachhaltige Pflanzenproduktion, Unternehmensführung mit Agrarpolitik, Markt und Marketing, Recht, Steuern und Versicherungen sowie Grundlagen der Kommunikation und Mitarbeiterführung. An der Fachschule für Landwirtschaft in Bruchsal werden in den genannten Fächern regional-typische produktionstechnische Ausbildungsschwerpunkte insbesondere auf Precision Farming, Obst- und Weinbau, den Anbau von Feldgemüse sowie die Regionalvermarktung und eine Ökologisierung der Produktion gelegt. Die Vertiefung erfolgt in Zusammenarbeit mit den angrenzenden Landesanstalten.

Weitere Infos gibt es unter Telefon 0721 936-88570 oder per Mail unter [michael.weih@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:michael.weih@landratsamt-karlsruhe.de).



## Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau zur Ernährung von Kleinkindern

Einen Online-Vortrag zum Thema „Essen am Familientisch – Ernährung des Kleinkindes von ein bis drei Jahren“ bietet das Ernährungszentrum Ortenau am **Mittwoch, 13. Juli, um 19 Uhr** an.

Mit etwa einem Jahr sind die meisten Kinder neugierig auf das Essen ihrer Eltern und möchten am Familientisch mitessen. Die freie Ernährungsreferentin Ingrid Vollmer-Haug gibt in ihrem praxisorientierten Vortrag hilfreiche Tipps, wie der Übergang von der Beikost zur Familienkost gelingt. Alle interessierten Eltern sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis spätestens **bis 11. Juli 2022** auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter [www.ez-ortenau.de](http://www.ez-ortenau.de) möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

## Fotowettbewerb »Lieblingsplätze in der Ortenau«

Die Tourismusabteilung des Ortenaukreises startet ihren fünften Fotowettbewerb unter dem Motto „Lieblingsplätze in der Ortenau“. Ab sofort kann sich jeder mit einer Kamera ausstatten oder im richtigen Moment sein Smartphone zücken und **bis zum 14. September 2022** die schönsten Fotos über die Tourismuswebsite unter [www.ortenau-tourismus.de/fotowettbewerb](http://www.ortenau-tourismus.de/fotowettbewerb) einreichen. Gesucht sind die schönsten Plätze in der Ortenau. Motive können beispielsweise Landschaften, Sehenswürdigkeiten oder kulturelle Stätten, aber auch Orte der Ruhe und Erholung, Parks, Gärten oder Aussichtspunkte sein – der Kreativität der Fotografen sind keine Grenzen gesetzt. Die besten Fotos werden von einer unabhängigen Fachjury prämiert und den Gewinnern winken attraktive Preise. Ausführliche Informationen und Teilnahmebedingungen sind auf der Tourismuswebsite abrufbar. Fragen beantwortet die Tourismusabteilung unter Telefon 0781 805 1727 oder per E-Mail [tourismus@ortenaukreis.de](mailto:tourismus@ortenaukreis.de).

## Abwasser Zweck Verband

Kinzig- und Harmersbachtal

Verbandskläranlage Biberach

Tel. 0 78 35/63 40-0, E-Mail: [info@azv-kinzig.de](mailto:info@azv-kinzig.de)

Bereitschaftshandy 01 75/4 33 48 50

### Anlieferung von Brennschlempe

Die Anlieferung von Brennschlempe aus dem Verbandsgebiet auf die Kläranlage in Biberach ist kostenlos.

Auf Wunsch erhalten Sie diese zu einem späteren Zeitpunkt.

Bitte beachten Sie folgende Anlieferungszeiten:

Mo. – Do.: 7.00 bis 16.00 Uhr

Fr.: 7.00 bis 13.00 Uhr. Nachmittags geschlossen!

Sa.: 8.00 bis 9.30 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten kann Brennschlempe nur nach vorheriger Absprache mit dem Betriebspersonal entgegengenommen werden!

# Allgemeine Bekanntmachungen

## Keramik-Markt in Ohlsbach

**Samstag, 16. Juli 2022, 10.00 – 14.00 Uhr**

Die Töpfergruppe des Fördervereins Marta Schanzenbach Gymnasium e.V. freut sich auf Ihren Besuch. Auf dem Gelände vor der Halle, Carl Benz Straße 30, 77797 Ohlsbach, bietet sie ihre dekorativen Keramikunikate für Haus und Garten an. Bitte beachten Sie die gültigen Corona-regeln.

## Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

Bei der Teilnahme sind die aktuellen Corona-Regelungen des Diakonischen Werkes zu beachten.

»Warm & Lecker«

Immer **montags** gibt es im Evangelischen Gemeindehaus Hausach eine **Mahlzeit**, hergestellt im Rahmen eines Beschäftigungsprojektes. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr**.

## Diakonie Hausach »Club Lichtblick«

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 12. Juli 2022, von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück im Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

## Diakonie Hausach »Club Lichtblick«

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 14. Juli 2022**, zum gemeinsamen **Sommerfest**. Beginn ist um **13.00 Uhr**, Treffen zur Vorbereitung ab 12.00 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evangelischen Kirche.

Demenzagentur Kinzigal informiert:

## Demenz – wer hilft den Angehörigen?

Im Ortenaukreis sind über 10.000 Menschen von Demenz betroffen. Die meisten Erkrankten werden zu Hause von ihren Angehörigen gepflegt und betreut. Pflegende Angehörige brauchen in dieser Situation Beratung und Unterstützung, um den Belastungen der Pflege gewachsen zu sein. Die Demenzagentur Kinzigal arbeitet mit allen Diensten der Altenhilfe, mit Behörden, Kranken- und Pflegekassen zusammen. Die Beratungsstelle bietet spezielle Kurse für Angehörige und Begleitung in einer Angehörigengruppe in Haslach an. Sie berät über Finanzierungsmöglichkeiten und über passende Hilfeangebote. Das Beratungs- und Schulungsangebot der Demenzagentur steht allen Ratsuchenden kostenlos zur Verfügung. Finanziell beteiligt an dem Beratungsdienst sind die Pflege- und Krankenkassen, der Ortenaukreis und die Kommunen des Kinzigals. Kontaktadresse: Demenzagentur Kinzigal, Herr Allgaier, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach, Tel: 07832 99955-220, Mail: [kontakt@demenzagentur-kinzigal.de](mailto:kontakt@demenzagentur-kinzigal.de), [www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de](http://www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de).

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert:

## Last-Minute-Börse für Ausbildungsstellen 2022

Für alle Jugendliche, die noch auf der Suche nach einer Ausbildungsstelle für 2022 sind, findet am **Mittwoch 13. Juli, von 13.30 bis 16 Uhr** im Außenbereich der Arbeitsagentur Offenburg, Weingartenstraße 3 eine Last-Minute-Börse statt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden Arbeitgeber, Vertreter der IHK Südlicher Oberrhein und der Handwerkskammer Freiburg sowie die Berufsberatung in Kooperation mit dem Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Offenburg noch offene Ausbildungsangebote für das diesjährige Ausbildungsjahr anbieten.

Der Arbeitgeber-Service berät am Ausbildungsstellen „Kiosk“ über alle gemeldeten offenen Lehrstellen im Ortenaukreis.

Zehn Arbeitgeber aus dem Ortenaukreis aus unterschiedlichsten Branchen stellen vor Ort ihre Ausbildungs- und Studienangebote vor.

Jugendliche können mit Personalverantwortlichen sprechen, zusätzlich können Schnuppertage, Ferienjobs oder Praktika vereinbart werden.

Die Berufsberaterinnen und Berufsberater zeigen den Jugendlichen die Möglichkeiten einer dualen Ausbildung auf, informieren über das duale Studium oder Studiengänge aber auch über weiterführende schulische Möglichkeiten. Auf Wunsch können gleich die Bewerbungsunterlagen gecheckt werden.

„Jugendliche die noch keine Lehrstelle oder Alternative haben sollten auf jeden Fall am 13. Juli an der Last-Minute-Börse teilnehmen. Ohne Anmeldung, einfach vorbeikommen - die Chance nutzen und mit einem Ausbildungsvertrag in die Sommerferien zu starten,“ empfiehlt Theresia Denzer-Urschel, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Offenburg.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau:

## Den Baum vor der Fällung richtig einschätzen

Eine neue Präventionsbroschüre der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) erklärt die sieben wichtigen Merkmale der Baumbeurteilung.

Angenommen Sie möchten einen Baum fällen: Wissen Sie, was am Baum anzusprechen ist, was sie im Blick haben müssen? Kennen Sie die sieben Merkmale, die zu beachten sind, damit die Baumfällung sicher gelingt? Die Erfahrung zeigt, dass der Baumbeurteilung vor der Fällung oft zu wenig Beachtung geschenkt wird. Die traurige Konsequenz: Viele schwere und tödliche Arbeitsunfälle bei der motormanuellen Fällarbeit lassen sich nicht zuletzt auf Mängel bei der Baumbeurteilung zurückführen.

### Inhalte der Broschüre

Mit der neuen Präventionsbroschüre „B47 – Baumbeurteilung“ gibt die SVLFG den Leserinnen und Lesern einen kompakten Leitfaden an die Hand, der hilft, den sieben Merkmalen einer Baumbeurteilung die nötige Beachtung zu schenken:

- Baumhöhe
- Baumkrone
- Äste
- Stammverlauf
- Gesundheitszustand
- Stammdurchmesser
- Nachbarbäume und Umgebung

Fotos, Cartoons und leicht verständliche Erläuterungen helfen, zu fällende Bäume richtig einzuschätzen und daraus folgernd die passenden Werkzeuge und Techniken für die Fällarbeit auszuwählen.

### Darum ist die Baumbeurteilung wichtig

Jeder Baum ist individuell in seiner Merkmalsausprägung, keiner ist wie der andere. Daher ist die Beurteilung des Baumes vor der Fällung grundlegend für die Arbeitssicherheit. Die Ansprache, also das Erkennen und das Einschätzen der relevanten Baummerkmale, ist deshalb die wichtigste Maßnahme vor der Fällung. Ihr Ziel ist es, zu beurteilen, wie der Baum sicher gefällt werden kann.

### Broschüre kostenlos anfordern

Die SVLFG-Broschüre kann unter [www.svlfg.de/b47](http://www.svlfg.de/b47) kostenlos aus dem Internet heruntergeladen werden. Druckexemplare können telefonisch unter 0561 785-10339 oder online über die Seite [www.svlfg.de/broschueren-bestellen](http://www.svlfg.de/broschueren-bestellen) anfordern.

### SVLFG auf der INTERFORST

Die richtige Baumbeurteilung ist auch ein Themenschwerpunkt am Messestand der SVLFG auf der INTERFORST vom 17. bis 20. Juli 2022 in München. Die Besucherinnen und Besucher erwarten Praxisvorführungen zur Baumfällung, eine Umfrage zur Netzverfügbarkeit, Informationen zur Stockbeurteilung sowie Baumkletter-Vorführungen und noch einiges mehr. Die SVLFG präsentiert sich in Halle B6 am Stand Nr. 12 sowie auf dem Freigelände F8.

## Großer Künstler- & Naturparkmarkt in der Ettenheimer Innenstadt

10. Juli 2022, 11 – 18 Uhr

Unter dem Motto NATUR KUNST GENUSS findet am **Sonntag, 10. Juli 2022**, ein großer Künstler- und Naturparkmarkt in der Barockstadt Ettenheim statt. Die Ettenheimer Geschäfte haben im Rahmen eines **verkaufsoffenen Sonntags von 12 bis 17 Uhr geöffnet** und laden zum Schauen, Bummeln und Einkaufen ein.

Auf dem Künstlermarkt erwartet die Besucherinnen und Besucher ein buntes Potpourri an Floristik, genähter Kleidung und Accessoires, Kunst- und Gartenobjekte aus Kiesel, Ton, Holz, Keramik und Beton, Unikatschmuck aus Gold und Silber, handgesiedete Seifen, originellen Papierprodukte, hochwertigen Öle und Pestos, Destillate und Liköre, Chilispezialitäten, Korbwaren und vielem mehr. Mediterrane Spezialität

ten runden das Angebot ab.

Der Naturparkmarkt des Naturpark Schwarzwald Mitte-Nord schließt sich direkt an den Markt der schönen Dinge an. Auf ihm präsentieren Direktvermarkter und Bauernhöfe aus dem Schwarzwald die ganze Vielfalt der Region: Apfelsaft von heimischen Streuobstwiesen, frisches Holzofenbrot und Hausmacherwurst, Holzspielzeug, Brandmalerei auf Holz, Töpferwaren u.v.m.

Für das leibliche Wohl ist mit regionalen und internationalen Spezialitäten, Flammenkuchen, Schwarzwälder Köstlichkeiten, Gegrilltem, süßen Verführungen wie Eis, Kuchen und Crêpes bestens gesorgt. Auch die kleinen Besucher kommen am 10. Juli auf ihre Kosten. Im Rohanhof sind wieder die AlpaWaKi's aus Ettenheimweiler mit ihren Alpakas und Wollprodukten dabei und die Kindergärten bieten wieder ein abwechslungsreiches Kinderprogramm an. Musikalisch werden die Besucher des Marktes unter anderem von der Band Pomona Green, Matt Woosey und Captain Morgan unterhalten. **Der Markt beginnt um 11 Uhr und endet gegen 18 Uhr.**

Die Ausstellung „4 Künstler 4 Ansichten spannende Umsetzungen“ im Ettenheimer Rathaus von Andrea Krappitz, Gudula Tonoli, Lilli Petri und Eberhard Marko ist im Rahmen des Künstler- und Naturparkmarktes ebenfalls geöffnet. Weitere Informationen unter [www.ettenheim.de](http://www.ettenheim.de).



### Gastschülerprogramm:

## Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien in Deutschland!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen.

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Guatemala, Brasilien und Peru sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus:

**Peru/Arequipa: 21.10 -19.11.2022** (16 – 17 Jahre alt)

**Guatemala / Guatemala Stadt: 20.11. – 17.12.2022** (13 – 16 Jahre alt)

**Brasilien Sao Paulo 14.01. – 02.03.2023** (14 – 16 Jahre alt)

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Wultschner und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, E-Mail: [gsp@djobw.de](mailto:gsp@djobw.de), [www.gastschuelerprogramm.de](http://www.gastschuelerprogramm.de).

## Singen ist (fast) besser als Schokolade!

Unter diesem Motto findet am **9.7.2022 um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr)** ein Konzert in der Allmendhalle in Welschensteinach statt.

Dirigent Erik Buboltz hat mit dem Chor Welschensteinach ein äußerst unterhaltsames Programm erarbeitet. Unter anderem mit Welthits von Abba, Popikone Nena und Udo Jürgens bis zur überraschenden Neubearbeitung von »Das Wandern ist des Müllers Lust« reicht die Bandbreite. Als Solistinnen werden Monika Wartmann-Bührer und Gilia Skop das Programm bereichern. Auch die allseits beliebte Theaterabteilung des Vereins wird mit einem Sketch zur Unterhaltung beitragen. Durch das Programm führen Erika Klausmann und Gilia Skop.

Der Liederchor Welschensteinach freut sich, dass der Chor auch nach 2 Coronajahren nach wie vor mit voller Besetzung sein 125-jähriges Bestehen feiern kann. Ein eintrittsfreies Konzert erwartet die Gäste. Über Spenden würden wir uns freuen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau:

## SVLFG ermöglicht schnelle Umsetzung der »Anpassungsbeihilfe« ohne Antrag

Mit zwei Hilfsprogrammen mit einem Volumen von insgesamt 180 Millionen Euro sollen die landwirtschaftlichen Betriebe unterstützt werden, die besonders von den Auswirkungen des Ukraine-Krieges betroffen sind (Pressemitteilung des Bundeslandwirtschaftsministeriums vom 20.06.2022). Die Voraussetzungen für die „Anpassungsbeihilfe“ sollen von der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) ohne Antrag geprüft und im September 2022 ausgezahlt werden.

Nach dem Entwurf der „Verordnung zur Gewährung einer außergewöhnlichen Anpassungsbeihilfe für Erzeuger in bestimmten Agrarsektoren“ soll die SVLFG der Anspruchsprüfung die bei ihr zum 22. März 2022 erfassten Unternehmensverhältnisse der betroffenen Unternehmen (Unternehmerstatus, Flächen- und Tierzahlen) zugrunde legen. Die zusätzliche Prüfung der „Greening-Prämie in 2021“ soll über einen Datenaustausch mit den Stellen der Bundesländer, die für die EU-Agrarförderung zuständig sind, durchgeführt werden. Eine Antragstellung für die „Anpassungsbeihilfe“ wird nicht erforderlich sein. In der verbleibenden Zeit wäre ein antragsbasiertes Verfahren nicht zu realisieren.

Bis Ende Juli 2022 werden die rechtlichen Voraussetzungen für die „Anpassungsbeihilfe“ geschaffen. Aktuelle Informationen wird die SVLFG laufend unter [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de) anbieten.

»Ein bisschen nachhaltig kann jeder!«:

## Interaktive Ausstellung des Ernährungszentrums Ortenau gegen Lebensmittelverschwendung

Führungen für Verbraucher und Lehrkräfte

Das Ernährungszentrum Ortenau bietet für interessierte Verbraucherinnen und Verbraucher sowie Lehrerinnen und Lehrer Führungen durch die interaktive Ausstellung „Ein bisschen nachhaltig kann jeder!“ an. Die allgemeinen Führungen finden am **Dienstag, 19. Juli 2022, und Donnerstag, 21. Juli 2022, jeweils von 18 Uhr bis circa 20 Uhr** im Ernährungszentrum Ortenau, Prinz-Eugen-Str. 2, in Offenburg statt. **Eine spezielle Führung für Lehrkräfte gibt es am Mittwoch, 20. Juli 2022, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr.** Diese richtet sich an alle Lehrkräfte der Sekundarstufe und Berufsschullehrerinnen und -lehrer im Fachbereich Hauswirtschaft. Angesprochen sind insbesondere auch Pädagoginnen und Pädagogen der Fächer Sachunterricht, BNT, Biologie und AES, die eine praxisnahe Umsetzungsmöglichkeit der Leitperspektiven „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) und „Verbraucherbildung“ (VB) kennenlernen möchten.

Auf dem Weg durch die Ausstellung erhalten die Besuchenden Infos dazu, was und wieviel wir wegwerfen, wann Lebensmittel ungenießbar sind und worin der Unterschied zwischen Mindesthaltbarkeits- und Verbrauchsdatum liegt. Zudem informieren Expertinnen des Ernährungszentrums, wie eine klimaschonende Ernährungsweise aussieht und zeigen auf, was sich aus Lebensmittelresten Leckeres zubereiten lässt. Bei Kostproben können sich die Teilnehmenden auch selbst davon überzeugen, dass sich Nachhaltigkeit und Genuss nicht widersprechen. Die Teilnahme-Gebühr beträgt 5 Euro. Die Anmeldung ist online auf der Internetseite des Ernährungszentrums Ortenau unter [www.EZ-Ortenau.de](http://www.EZ-Ortenau.de) möglich.

## Sommerferienprogramm im Vogtsbauernhof

Tägliche Mitmachaktionen für Kinder und Familien - 31. Juli bis 11. September, täglich 11 bis 16 Uhr

Ein abwechslungsreiches Ferienprogramm hat das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach für die Sommerferien in Baden-Württemberg für die jüngsten Museumsgäste zusammengestellt. Während der sechs Ferienwochen, vom 31. Juli bis zum 11. September, kann

täglich von 11 bis 16 Uhr gewerkelt, gespielt und altes Handwerk ausprobiert werden. Die Kinder dürfen zum Beispiel Bürsten binden, Bänder weben oder kleine Körbe flechten. Bei allen Mitmachprogrammen steht das museumspädagogische Team den Kindern helfend zur Seite und freut sich auf eifrige Mitstreiter.

Höhepunkt des Sommerferienprogramms ist das „Sommer- und Familienfest“ am Sonntag, den 28. August. Alle Kinder und Familien sind an diesem Tag von 11 bis 17 Uhr zu vielerlei Vorführungen und Mitmachaktionen eingeladen.

Die einzelnen Angebote in den Sommerferien sind ab Juli unter [www.vogtsbauernhof.de](http://www.vogtsbauernhof.de) abrufbar.

Um die verschiedenen Mitmachprogramme während der Sommerferien regelmäßig nutzen zu können, empfiehlt das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof die Jahreskarte für Familien zum Preis von 50,00 €.

Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ist im August täglich von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet.

Demeter Baden-Württemberg e.V. - Verein für biodynamisches Gärtnern:

## Angebot Exkursion zu Demeter-Obsthof und Demeter-Weingut am Kaiserstuhl

Am **Sonntag, den 17. Juli 2022**, bietet der Demeter e.V. eine Tageslehrfahrt an den Tuniberg und an den Kaiserstuhl an.

Auf dem Programm steht vormittags der Besuch des Obsthof Kiechle. Der reine Familienbetrieb hat natürlich Obst zu bieten – Äpfel, Himbeeren, Johannisbeeren, Tafeltrauben - aber noch mehr: Spargelanbau, Sommergemüse, alles in Direktvermarktung. Besonders auch die intensive Kompostwirtschaft zur Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit ist interessant. Mittags besteht die Möglichkeit zur gemeinsamen Einkehr.

Das Ziel am Nachmittag ist das Demeter-Weingut Linder in Endingen, wo biodynamischer Wein an- und ausgebaut wird. Im Weinberg sind auch eigene Schafe und Hühner unterwegs. Patrick Linder ist ein Forscher im Lebendigen, er beschäftigt sich mit Permakultur, setzt Probiotik und Homöopathie ein mit dem Ziel eines gesunden Gleichgewichts mit widerstandsfähigen Pflanzen.

Die Lehrfahrt bietet sich an für Haus- und Kleingärtner, Erwerbsanbauer und für Verbraucher, die einen Einblick in die Erzeugung von biologischen Lebensmitteln gewinnen wollen.

Die Fahrt ist ganztägig, Abfahrt ab Offenburg. Auch interessierte Nichtmitglieder können gerne teilnehmen. Weitere Informationen und **Anmeldung bis zum 8. Juli** unter Tel. 0781/93603999 oder unter [arge-biodyn-landbau-og@gmx.net](mailto:arge-biodyn-landbau-og@gmx.net).

NABU Bezirk Südbaden:

## Lebensraum Wiese: NABU-Tipps fürs Mähen

Im Zuge der Diskussion über Insektensterben und Artenschwund melden sich immer wieder Bürgerinnen und Bürger bei den Ortenauer NABU Gruppen mit Fragen zum richtigen Zeitpunkt und zur besten Methode für die Wiesenmahd. „Da gibt es leider nicht die eine Standardantwort. Sinnvoll ist es in aller Regel, möglichst spät im Jahr zu mähen und die Anzahl der Schnitte auf das notwendige Minimum zu begrenzen“, sagt Markus Kauber, Ehrenamtskoordinator Ortenau beim NABU Bezirk Südbaden e.V.

Wiesen müssen gemäht werden, um sie als Lebensraum für eine artenreiche Pflanzen- und Tierwelt zu erhalten. Für dort lebende Insekten, Amphibien, Reptilien oder auch Säugetiere wie Feldhasen bedeutet die Mahd eine plötzliche, drastische Veränderung ihres Lebensraums: Sie verlieren Deckung, den Schutz vor Witterungseinflüssen und Nahrung. Gefahr durch die Mähgeräte kommt hinzu.

„Es ist leider nicht möglich, mit dem Mäh-Zeitpunkt allen Tiergruppen gerecht zu werden. Je nach Tierarten kann man jedoch den Mähzeitpunkt anpassen“, erklärt Markus Kauber. Bei Bodenbrütern wie der Feldlerche oder der Goldammer sollte nach dem Abschluss der Brut, also ab Anfang August, gemäht werden. Will man Bienen und Hummeln

schützen, mäht man am besten bei bedecktem Himmel und kühleren Temperaturen, zum Schutz von Schmetterlingen bei wärmerer Witterung. Artenreiche Blühwiesen sollte man nicht mehr als zwei Mal im Jahr mähen.

Neben dem Zeitpunkt spielt die Mähmethode eine wichtige Rolle. Bei Kreisel- oder Trommelmäherwerken überleben nur etwa 20 Prozent der Insekten. Bei Mulchgeräten sieht das Ergebnis nicht viel besser aus. Messerbalken-Mäherwerke lassen immerhin rund der Hälfte der Insekten eine Überlebenschance. Für kleinere Flächen ist die Mahd mit der Handsense am naturverträglichsten. Manche NABU Gruppen bieten hierfür Kurse an.

Die zu mähende Fläche wird möglichst von innen nach außen oder von einer Seite zur anderen bearbeitet, um Tieren eine Fluchtmöglichkeit zu lassen. Zum Schutz von Insekten ist es sinnvoll, in Streifen zu mähen und ab und zu einen Streifen auch über den Winter stehen zu lassen. Wird die Pflege von Böschungen, Dämmen oder Wegrändern auf für die Gewährung der Verkehrssicherheit notwendigen Bereiche beschränkt, bleibt wertvoller Lebensraum erhalten.

**BUND Umweltzentrum Ortenau:**

## Kindergarten- und Grundschüler auf Natur-Entdeckungstour



Im Rahmen des BUND-Projektes „Entdecker-Tour: Heimische Pflanzenwelt“ bietet der BUND Ortenau spannende Einblicke in die heimische Pflanzenwelt.

Die zunehmende Beschäftigung mit Laptop, Fernseher und elektronischen Spielgeräten hat dazu geführt – erst Recht in Zeiten der Pandemie, in denen viele Aktivitäten weggefallen sind – dass Kinder immer weniger Zeit im Freien verbringen. Außerdem stehen ihnen selbst hierzulande immer weniger naturnahe Flächen zur Verfügung, die sie ungestört erkunden können. Dadurch fehlen häufig nicht nur grundlegende Kenntnisse, sondern auch das Gespür für die Zusammenhänge in der Natur und ihre Bedeutung als Lebensgrundlage für uns Menschen.

Deshalb bietet das BUND-Umweltzentrum Ortenau Projekte zum Natur-entdecken an, darunter ganz neu auch die Entdecker-Tour zur heimischen Pflanzenwelt. Das Unterrichtskonzept und die Materialien wurden im Rahmen eines momo-Förderprojektes erstellt. Spannende Sachverhalte und das eigene Ausprobieren stehen im Vordergrund. Die Kinder bekommen die Möglichkeit, häufige heimische Pflanzen besser kennen und wertschätzen zu lernen. Damit werden Grundlagen geschaffen, um auch zukünftig Verantwortung für die Bewahrung der heimischen Pflanzenvielfalt zu übernehmen.

Ansprechende Abbildungen, Modelle und auch echte Anschauungsmaterialien visualisieren alles, was angesprochen wird. Daneben werden auch Tast-, Geruchs- und Geschmackssinn angesprochen. Dadurch ist das Angebot auch für Kinder geeignet, die erst geringe Deutschkenntnisse haben. Die Materialien sind außerdem so konzipiert, dass das Projekt in der Schule (evtl. auch im Kindergarten) stattfinden kann, wenn die Umgebung der Gebäude nicht zum Naturerleben geeignet ist. Im Rahmen der momo-Förderung kann die Durchführung momentan noch kostenlos angeboten werden.

## Wärmepumpe mit Photovoltaik



**Die Wärmepumpe als Heizung nutzt erneuerbare Energie. Der Einbau ist im Neubau inzwischen Standard und auch für sehr viele Bestandsgebäude eine zukunftsfähige Lösung. Viele Verbraucher:innen möchten die Wärmepumpe mit einer Photovoltaikanlage kombinieren. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg zeigt was zu beachten ist.**

**Ist es sinnvoll, Wärmepumpe und Photovoltaik zu kombinieren?**

Selbstproduzierte Energie von der PV-Anlage auf dem eigenen Dach teils ins Netz einspeisen, lohnt sich bei den aktuellen Einspeisevergütungen nicht. Da macht es deutlich mehr Sinn, den Strom selbst zu verbrauchen.

Eine Wärmepumpe benötigt zum Betrieb ebenfalls Strom, um diesen dann wahlweise in wohlige Wärme oder, je nach Anlage, auch in eine kühle Brise umzuwandeln. Im günstigsten Fall wird der benötigte Strom selbst produziert.

### Wie groß sollte die Photovoltaikanlage sein?

Die Wärmepumpe muss in der Auslegung der PV-Anlage unbedingt berücksichtigt werden, da sie den Eigenverbrauch deutlich steigert.

Typ: Wenn Sie eine neue PV-Anlage und den Betrieb einer Wärmepumpe planen, sollten Sie die Anlage schon von Anfang an etwas größer dimensionieren und über einen zusätzlichen Stromspeicher nachdenken.

### Kann die Photovoltaikanlage den benötigten Strom der Wärmepumpe abdecken?

Eine Wärmepumpe kann nicht zu 100 % mit Solarstrom betrieben werden. Zum einen sollen auch andere Geräte im Gebäude Solarstrom nutzen, zum anderen muss auch nachts geheizt werden, wenn kein Solarstrom zur Verfügung steht. Im Winter reicht auch tagsüber die Leistung der Photovoltaikanlage oft nicht aus, damit die Wärmepumpe autark mit Solarstrom laufen kann. Über ein Jahr betrachtet handelt es sich daher um einen Mix aus Netz- und Solarstrom. Wie groß der solare Anteil ist, hängt zunächst von gegebenen Größenverhältnissen ab, wie zum Beispiel vom Stromverbrauch der Wärmepumpe und dem Ertrag der Photovoltaikanlage. Bei einem gut gedämmten Einfamilienhaus kann er bis zu 30 % betragen.

Bei Fragen rund um das Thema Photovoltaik, hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de) oder bundesweit kostenfrei unter 0800 - 809 802 400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Grundlegende Informationen zum Thema Solar- und Photovoltaikanlagen finden sich in unseren bundesweit kostenfreien Onlinevorträgen: <https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen/>



## Präventionstipps zum Tragen eines Fahrradhelms

Die Sommerzeit lädt zu Unternehmungen mit dem Fahrrad ein. Meistens ist man als Fahrradfahrer der "schwächere" Verkehrsteilnehmer. Ein wichtiger Faktor, sich vor dem Start zur Fahrradtour entsprechend auszurüsten und einen Radhelm aufzusetzen. Schützen Sie Ihr Bestes!

### Tipp der Polizei: Oben ohne?

Herrliches Sommerwetter, Zeit für Fahrradtouren, keine Zeit für Experimente. Fahren Sie nicht oben ohne: Schützen Sie Ihren Kopf – tragen Sie einen Radhelm!

## Der Pflegestützpunkt berät zu den Themen Pflege und Versorgung

Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis informiert neutral und unabhängig über sämtliche Pflege- und Hilfsmöglichkeiten aller Anbieter im Kinzigtal. Die Beratungsstelle zeigt Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten auf, hilft bei der Antragstellung und vermittelt auf Wunsch die notwendige Hilfe.

Eine Kontaktaufnahme ist jederzeit telefonisch oder per Mail möglich. Die Beratung kann in der Geschäftsstelle, bei Bedarf auch zu Hause stattfinden und ist kostenlos. Die Pflege- und Krankenkassen sowie der Ortenaukreis beteiligen sich an der Finanzierung des Angebots.

Kontakt und weitere Informationen:

Klaus Allgaier, Petra Springmann, Pflegestützpunkt Ortenaukreis – Außenstelle Kinzigtal, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach, Tel.: 07832 99955-220 / -222, Mail: [kontakt@psp-kinzigtal.de](mailto:kontakt@psp-kinzigtal.de), [www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de](http://www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de)